



KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

18. August 2023, 33. Woche

- **Industrieproduktion der Eurozone überrascht mit Wachstum**
- **Finanzmärkte werden von Berichten über schwache chinesische Wirtschaftsleistung beeinflusst**

EURUSD: Beim Hauptwährungspaar hielt sich der Dollar insgesamt gut und wurde in einer Spanne von 1,086 bis 1,096 USD/EUR gehandelt. Am Donnerstagnachmittag schloss der Euro leicht unter der Marke von 1,090 USD/EUR. Die Zuwächse des Dollars im Laufe der Woche waren in erster Linie das Ergebnis einer sich verschlechternden Stimmung an den Finanzmärkten aufgrund der Besorgnis über die wirtschaftlichen Probleme Chinas. Die US-Währung wurde auch durch die Ergebnisse der Einzelhandelsumsätze für Juli gestützt, die mit einem unerwartet hohen Wachstum überraschten. Der Euro verlor auch nach der Veröffentlichung des Sitzungsprotokolls der US-Notenbank (Fed) an Boden, das leicht kämpferisch ausfiel (der Zentralbank-Vorstand ließ die Tür für weitere Zinserhöhungen offen).

Obwohl sich das Vertrauen der Investoren und Analysten in die deutsche Wirtschaft laut ZEW-Umfrage leicht verbessert hat, ist die Einschätzung der aktuellen Lage auf den niedrigsten Stand seit Oktober letzten Jahres gefallen. Die revidierte Schätzung der Wirtschaft im Euroraum bestätigte ein solides BIP-Wachstum von 0,3 % zum Vorquartal und 0,6 % zum Vorjahr. Das Wachstum der Industrieproduktion im Euroraum im Juni gegenüber dem Vormonat (Anstieg der Produktion im Energiesektor) war ebenfalls eine positive Überraschung.

CEE-Region: Die Tschechische Krone konnte sich gegenüber dem Euro nicht behaupten, gab im Laufe der Woche über den Wert von 24,15 CZK/EUR hinaus nach und schloss am Donnerstag leicht unter dem Wert von 24,10 CZK/EUR. Der Ungarische Forint schwächte sich auf den Wert von 389 HUF/EUR ab, machte später einen Teil seiner Verluste wieder wett und wurde am Donnerstagnachmittag bei 385 HUF/EUR gehandelt. Der polnische Zloty entwickelte sich im Währungspaar mit dem Euro ebenfalls nicht gut und stieg von 4,43 PLN/EUR auf über 4,49 PLN/EUR und schloss am Donnerstag bei 4,47 PLN/EUR.

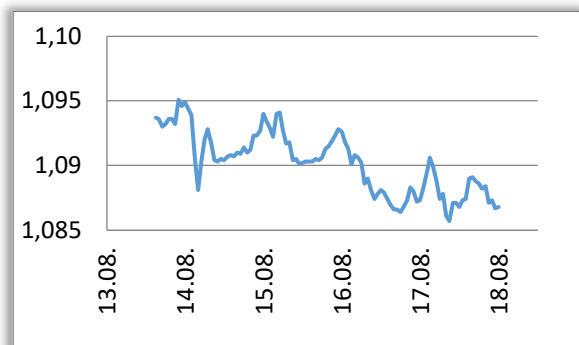
EURCNY: Das Währungspaar Chinesischer Yuan/Euro wurde in einer Spanne von 7,84 - 7,94 CNY/EUR

gehandelt. Enttäuschende Daten aus der chinesischen Industrie, von Einzelhandelsumsätzen und vom Arbeitsmarkt entsprachen nicht den Markterwartungen. Ebenfalls am Dienstag senkte die chinesische Zentralbank unerwartet die Zinssätze in einem Versuch, die lokale Wirtschaft zu stützen (Senkung der mittelfristigen Kreditfazilität (MLF) um 15 Basispunkte auf 2,50 %, Senkung der kurzfristigen Kreditfazilität um 10 Basispunkte).

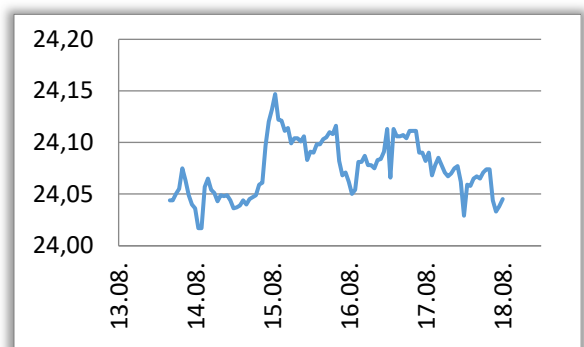
Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,09	1,07	1,05	1,05
EURCZK	24,30	24,50	24,70	24,70
EURHUF	385	395	400	410
EURPLN	4,50	4,60	4,70	4,80
EURCNY	7,85	7,80	7,73	7,70

Entwicklung EUR/USD in dieser Woche



Entwicklung EUR/CZK in dieser Woche



12:00 CEE, 18.8.2023